

Presseinformation

13. Oktober 2003

LH Pröll beim Industrievierteltag

„Eine der aufstrebendsten Regionen Österreichs“

„Das Industrieviertel gehört zu den aufstrebendsten Regionen Österreichs. Durch die EU-Erweiterung kann der wirtschaftliche Aufschwung noch mehr forciert werden“, erklärte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute beim Industrievierteltag in Guntramsdorf. Die Region verzeichne einen überdurchschnittlichen Bevölkerungszuwachs und eine geringe Arbeitslosigkeit. Zur weiteren Reduktion der Jugendarbeitslosigkeit werde die Pröll-Prokop-Jobinitiative fortgesetzt und das Lehrlingsauffangnetz weiter ausgebaut.

„Auch der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur ist ein Schwerpunkt“, unterstrich Pröll. Bis 2006 werde auf der A 2 Südauto­bahn der vierspurige Ausbau zwischen Vösendorf und Guntramsdorf abgeschlossen sowie die Wiener Südrandstraße S 1 fertiggestellt sein. Außerdem müssten die Schienennetze nach Pressburg und Budapest weiter ausgebaut werden. In Bezug auf die Weinviertel-Schnellstraße und die Nordautobahn verwies der Landeshauptmann darauf, dass diese Straßen von der EU in das übergeordnete transeuropäische Netz aufgenommen wurden. Diese Bilanz belege, dass die Verkehrs- und Wirtschaftspolitik erfolgreich sei. „Auch im Rahmen der Wohnbauförderung wurden 2003 insgesamt 536 Millionen Euro im Industrieviertel investiert“, so der Landeshauptmann.

Für Pröll hat aber auch die Kultur einen hohen Stellenwert. „Bei der Landesausstellung in Reichenau und beim Industrieviertel-Festival können sich viele Künstler präsentieren“, erklärte der Landeshauptmann. Die Kulturarbeit trage wesentlich zur guten Entwicklung der Region bei.